

Lärmaktionsplanung

Michael Bürger

Leiter Referat 22 (Immissionsschutz)

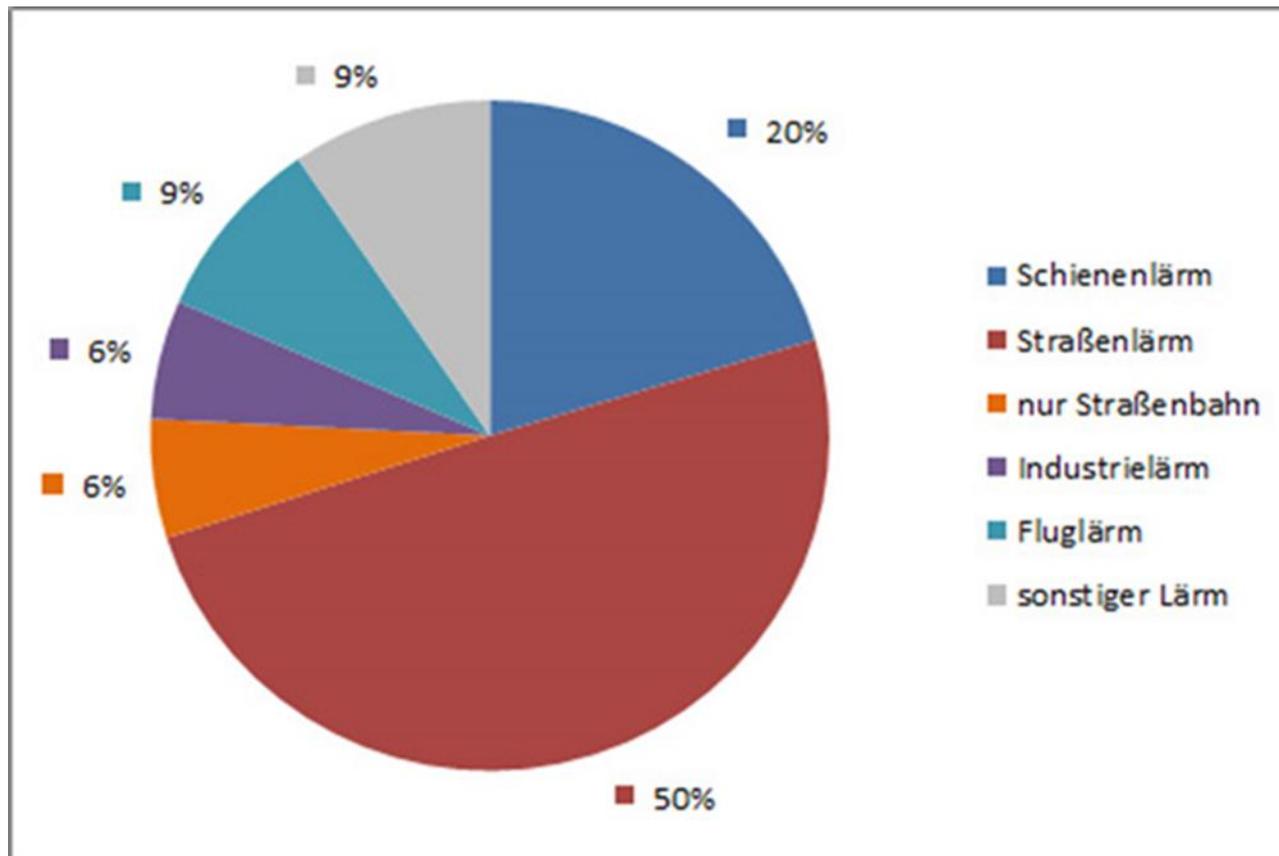
Bremen, 29. April 2014

Aktueller Stand

- Lärmaktionsplan mit Stand vom 14.03.2014
- Zweite Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung bis 04.04.2014
- Erörterungstermin am 23.05.2014
- Befassung der Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie am 03.07.2014
- www.umgebungslaerm-bremen.de
- Schallschutzfensterprogramm mit Start am 01.06.2014
- Unterlagen ab Mai verfügbar
- <http://www.umwelt.bremen.de/de/detail.php?gsid=bremen179.c.8771.de>



Verteilung der Eingaben zweite Phase Öffentlichkeitsbeteiligung



Wesentliche Inhalte des Lärmaktionsplans

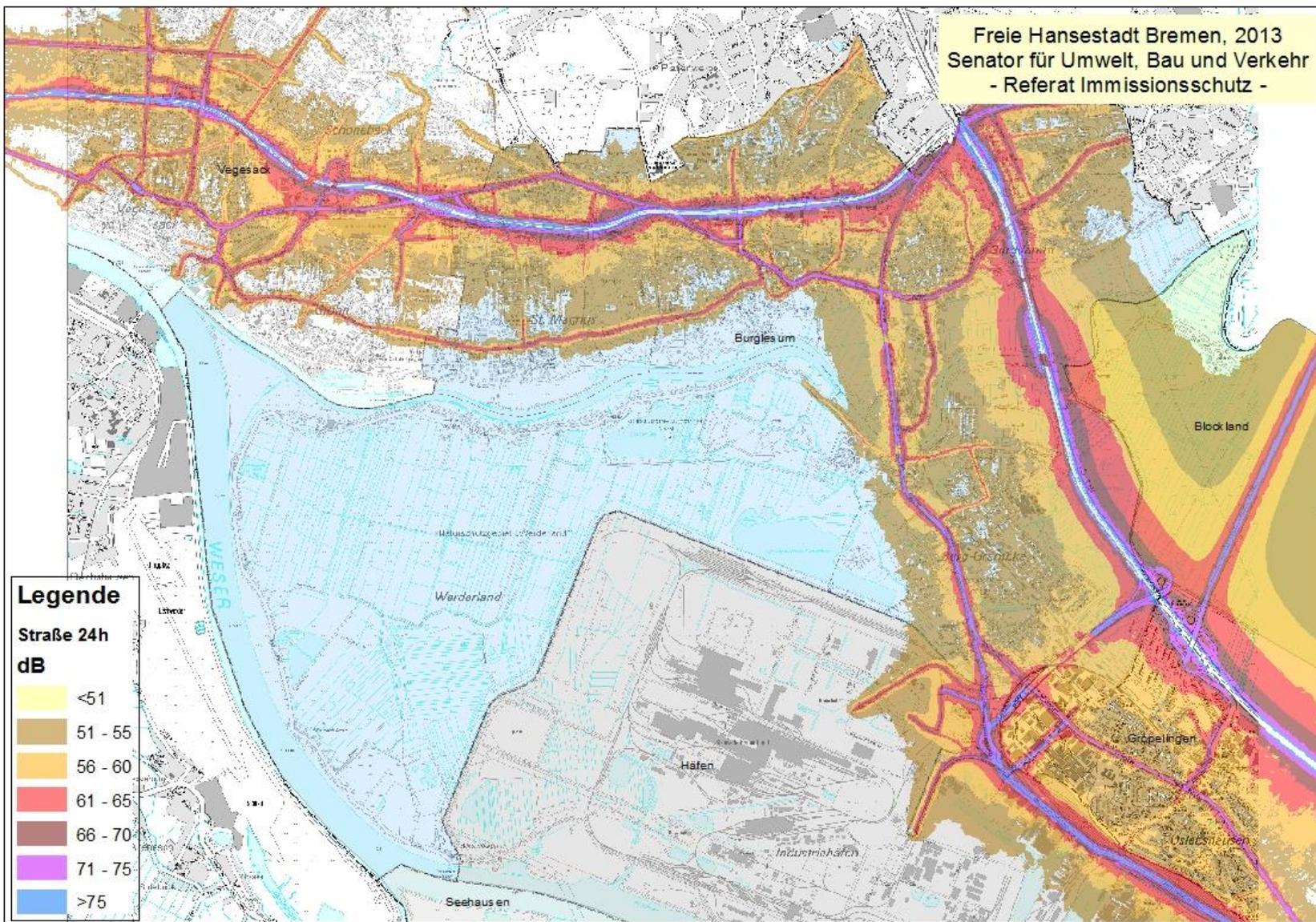
- Verkehrsentwicklungsplan Bremen 2025
- Straßenverkehr Tempo 30
- Schienenverkehr
- Bauleitplanung
- Ruhige Gebiete
- Finanzierung

Beurteilungspegel für Lärmschutzmaßnahmen – Lärmaktionsplanung (Gegenüberstellung)

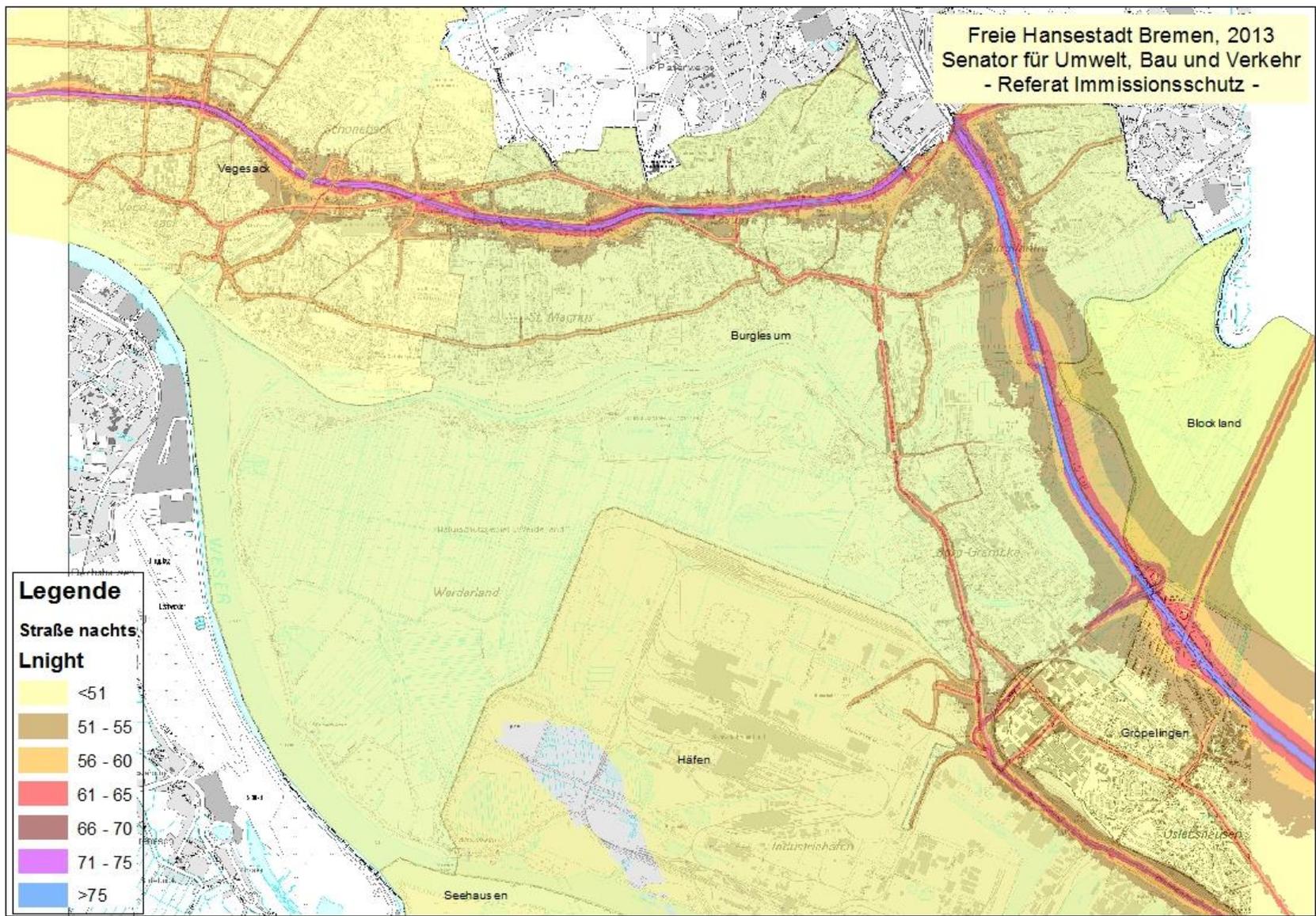
Reine und allgemeine Wohngebieten und Kleinsiedlungsgebieten	Tag	Nacht
Lärmvorsorge	59 dB(A)	49 dB(A)
Freiwillige Lärmsanierung und Straßenverkehrsrechtliche Lärmschutzmaßnahmen	70 dB(A)	60 dB(A)
Um 3 dB(A) abgesenkte Lärmsanierungswerte (freiwillige Maßnahmen!)	67 dB(A)	57 dB(A)
Auslöseschwellenwerte für die Lärmaktionsplanung	65 dB(A)	55 dB(A)

Burg-Lesum – Tagwerte

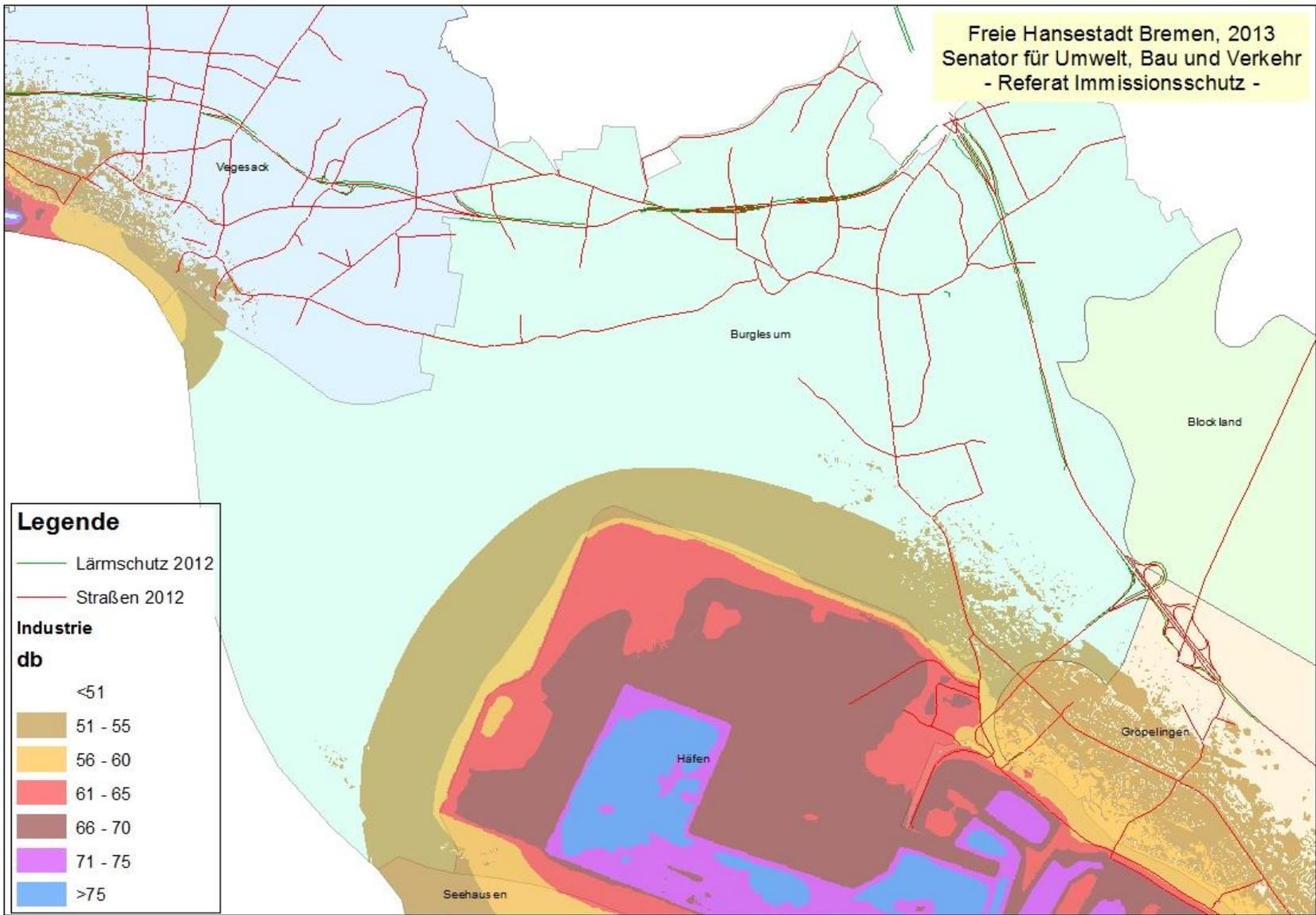
Freie Hansestadt Bremen, 2013
Senator für Umwelt, Bau und Verkehr
- Referat Immissionsschutz -



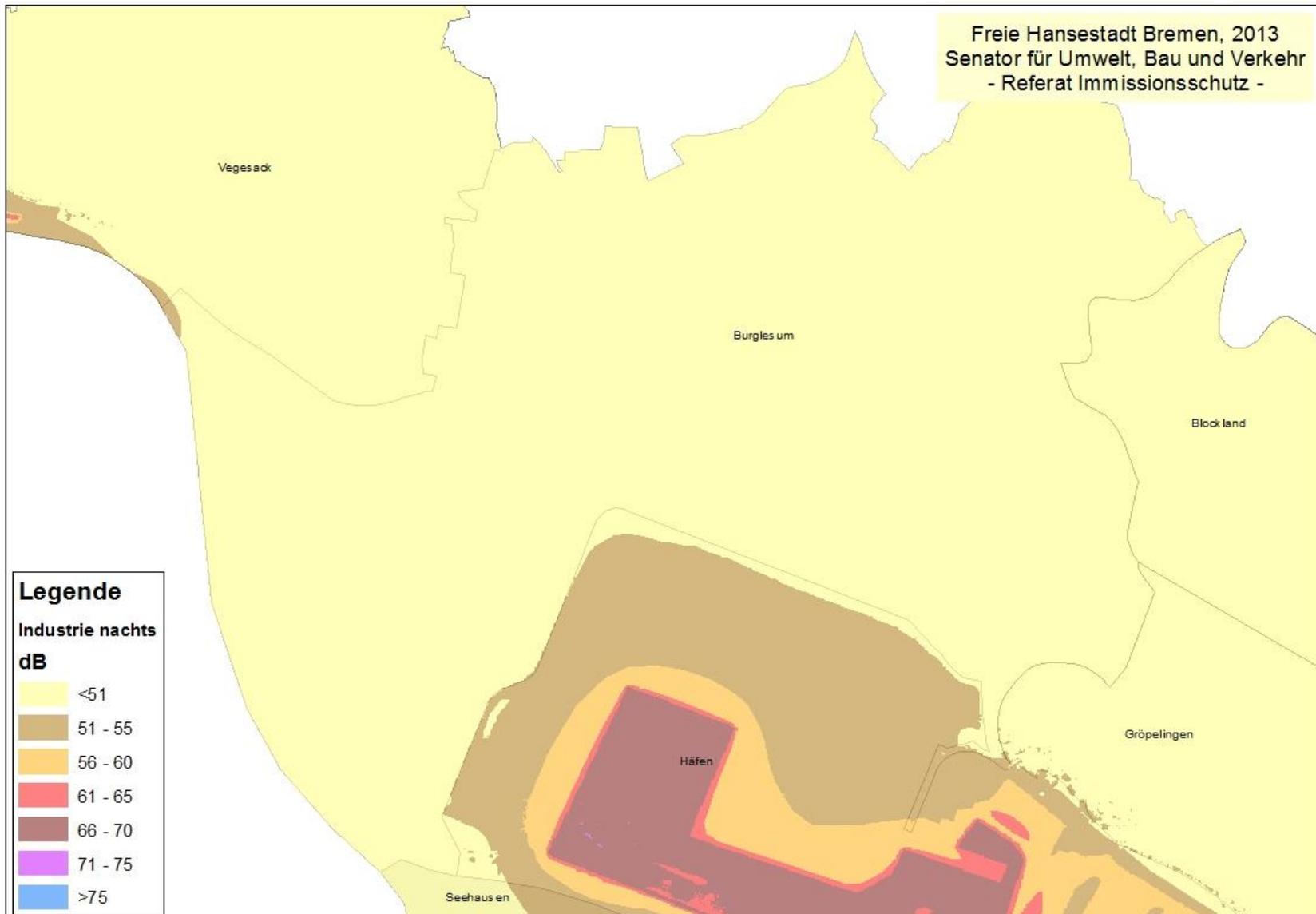
Burg-Lesum – Nachtwerte



Burg-Lesum – Tagwerte Industrie und Gewerbe



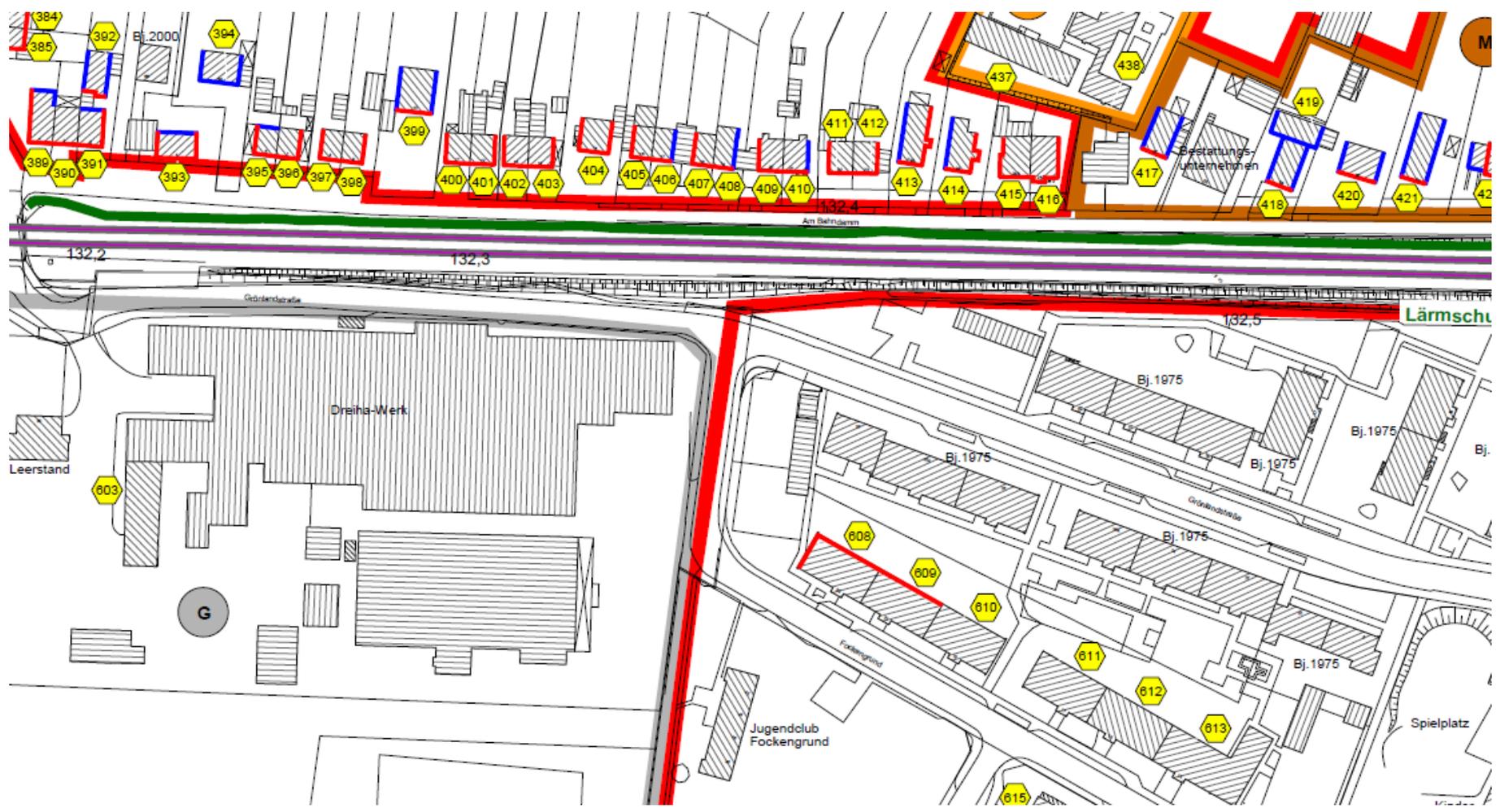
Burg-Lesum – Nachtwerte Industrie und Gewerbe



Forderungen des Beirats Burg-Lesum

- Lärmschutz an der Bahnstrecke Bremen – Bremerhaven (Grönlandstraße)
- Lärmschutz / Geschwindigkeitsbeschränkung an der A 27
- Lärmschutz an der A 270
- Herausnahme Heerstraßenzug aus LKW-Führungsnetz

Umsetzungen im Bereich Burg-Lesum - Bahnstrecke



Umsetzungen im Bereich Burg-Lesum – Bahnstrecke

- Lärmschutz des Bundes Höhe Grönlandstraße nein
- Gegebenenfalls individuelle Möglichkeiten im Rahmen des Lärmschutzfensterprogrammes

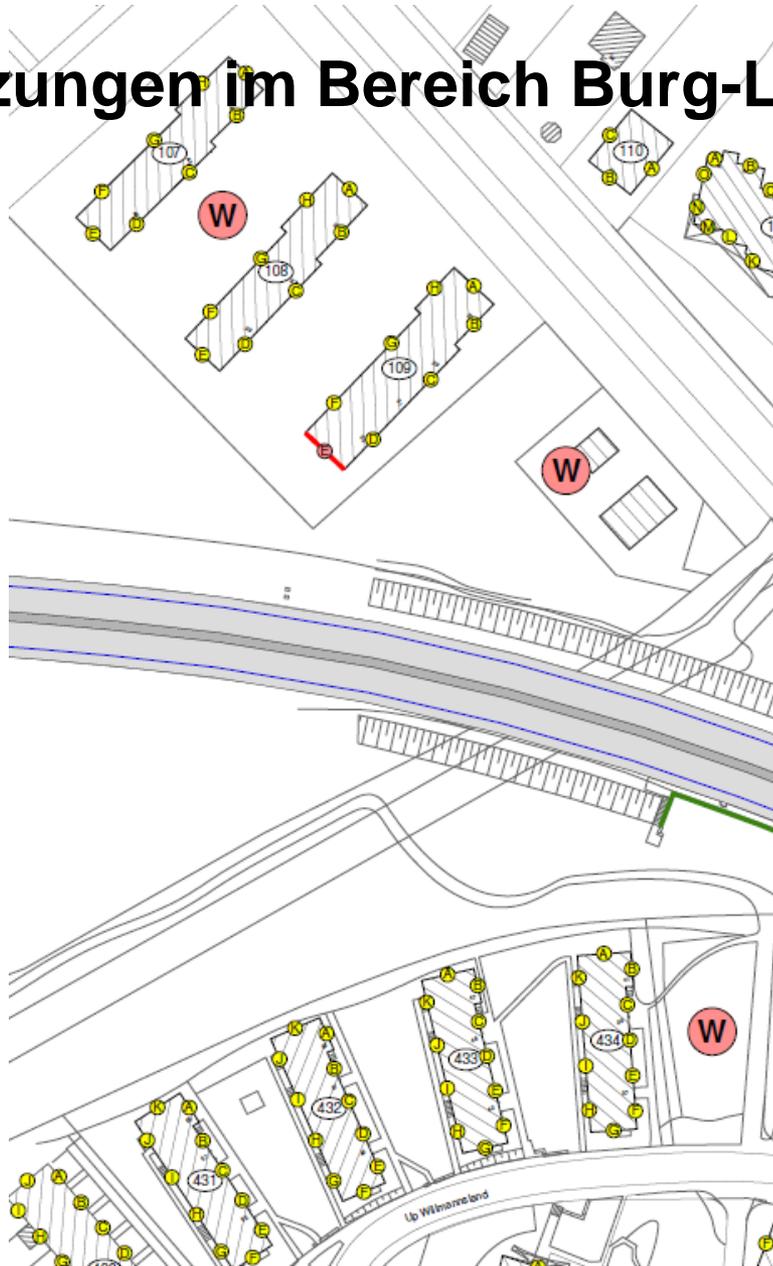
Umsetzungen im Bereich Burg-Lesum – A 27

- Lärmschutz nein
- keine Geschwindigkeitsreduzierung auf 100 km/h geplant
- Beides verkehrsfachlich nicht geboten:
 - + Kriterien der freiwilligen Lärmsanierung des Bundes werden eingehalten
 - + Nach RLS-90 keine relevanten Pegelminderungen zu erwarten
 - + Maßgebende Grenzwerte Lärmschutz-Richtlinien-StV werden unterschritten
- Gegebenenfalls individuelle Möglichkeiten im Rahmen des Lärmschutzfensterprogrammes

Umsetzungen im Bereich Burg-Lesum – A 270



Umsetzungen im Bereich Burg-Lesum – A 270



Umsetzungen im Bereich Burg-Lesum – A 270

- Siehe Sitzung des Verkehrsausschusses vom 10.12.2014

- Aus verkehrsfachlicher Sicht keine Maßnahmen geplant:
 - + Kriterien der freiwilligen Lärmsanierung des Bundes werden eingehalten
 - + Nach RLS-90 keine relevanten Pegelminderungen zu erwarten
 - + Maßgebende Grenzwerte Lärmschutz-Richtlinien-StV um 3 dB(A) unterschritten

- Gegebenenfalls individuelle Möglichkeiten im Rahmen des Lärmschutzfensterprogrammes

Umsetzungen im Bereich Burg-Lesum – LKW-Führungsnetz und Heerstraßenzug

- Siehe Sitzung des Regionalausschusses Bremen-Nord vom 18.03.2014
- Gegebenenfalls individuelle Möglichkeiten im Rahmen des Lärmschutzfensterprogrammes

Schallschutzfensterprogramm

- Start am 01.06.2014
- Förderung von Schallschutzfenstern bei Betroffenheiten tags > 65 dB(A) und nachts > 55 dB(A)
- Wohn-, Schlaf-, Arbeits-, Kinderzimmer, Wohnküchen > 15 m²
- Wärmedurchgangskoeffizient 1,1 W/m² K
- Grundsätzlich bei Betroffenheit durch Straßenlärm oder Schienenlärm
- Ausnahmen:
 - + BPlan trifft Festsetzungen zum Schallschutz
 - + Der Bund erstattet Maßnahmen im Rahmen der Lärmvorsorge oder der Lärmsanierung
- Maximal 75% der Kosten

Schallschutzfensterprogramm

- Maximal 75% der Kosten dabei
 - + höchstens 400 Euro je m² bei Holzrahmen
 - + höchstens 350 Euro je m² bei anderen Rahmen
 - + höchstens 500 Euro für schallgedämmte Lüftungseinrichtungen mit motorischer Lüftung
 - + höchstens 350 Euro für schallgedämmte Lüftungseinrichtungen ohne motorische Lüftung
- Diverse Unterlagen (s. Antragsformular)
- Nicht beginnen, bevor die Bewilligung erteilt wurde!
- Acht Monate nach Bewilligung muss die Maßnahme beendet sein.
- Drei Monate nach Abschluss der Maßnahme Verwendungsnachweis vorlegen.

Schallschutzfensterprogramm



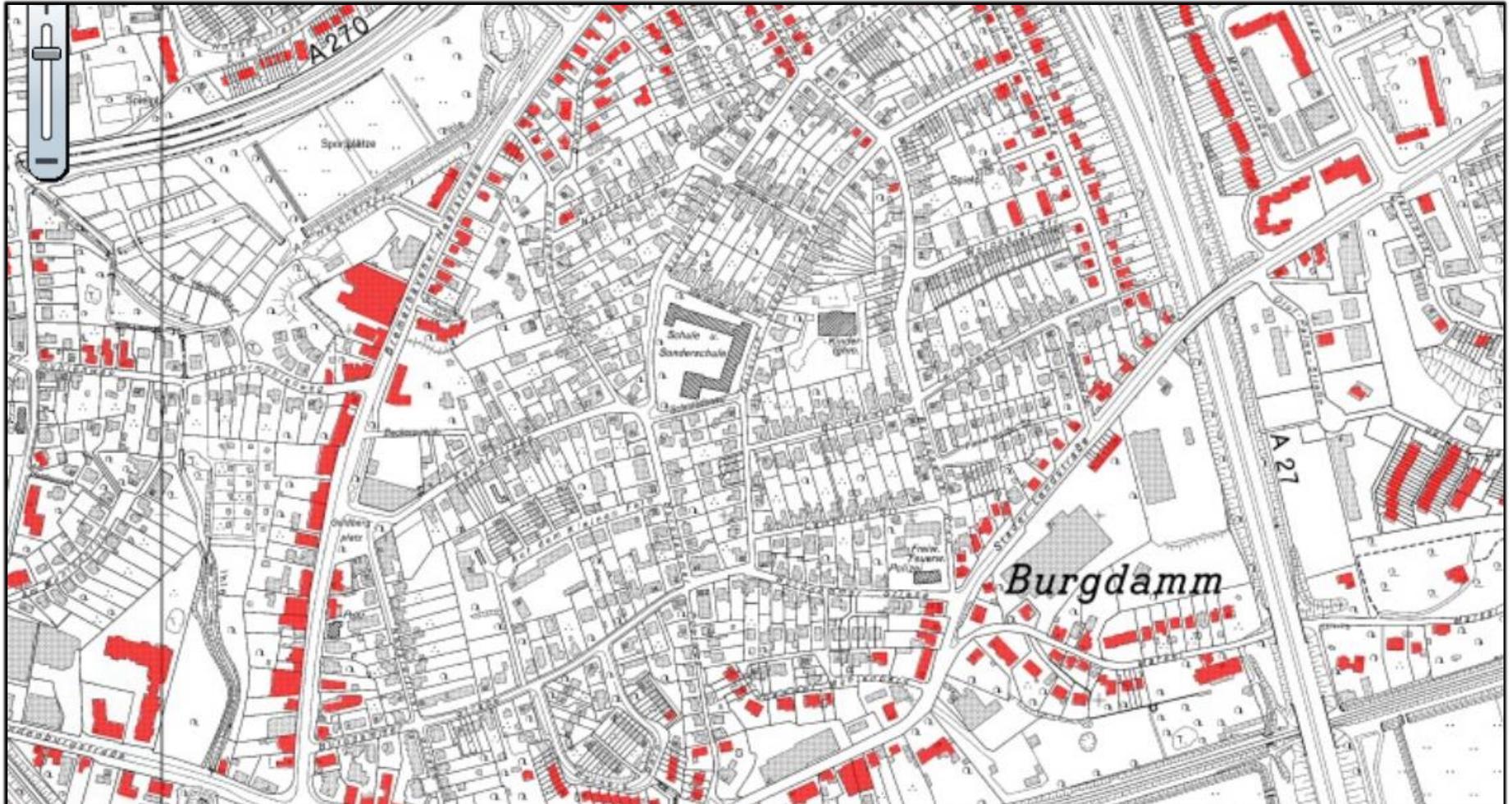
Schallschutzfensterprogramm



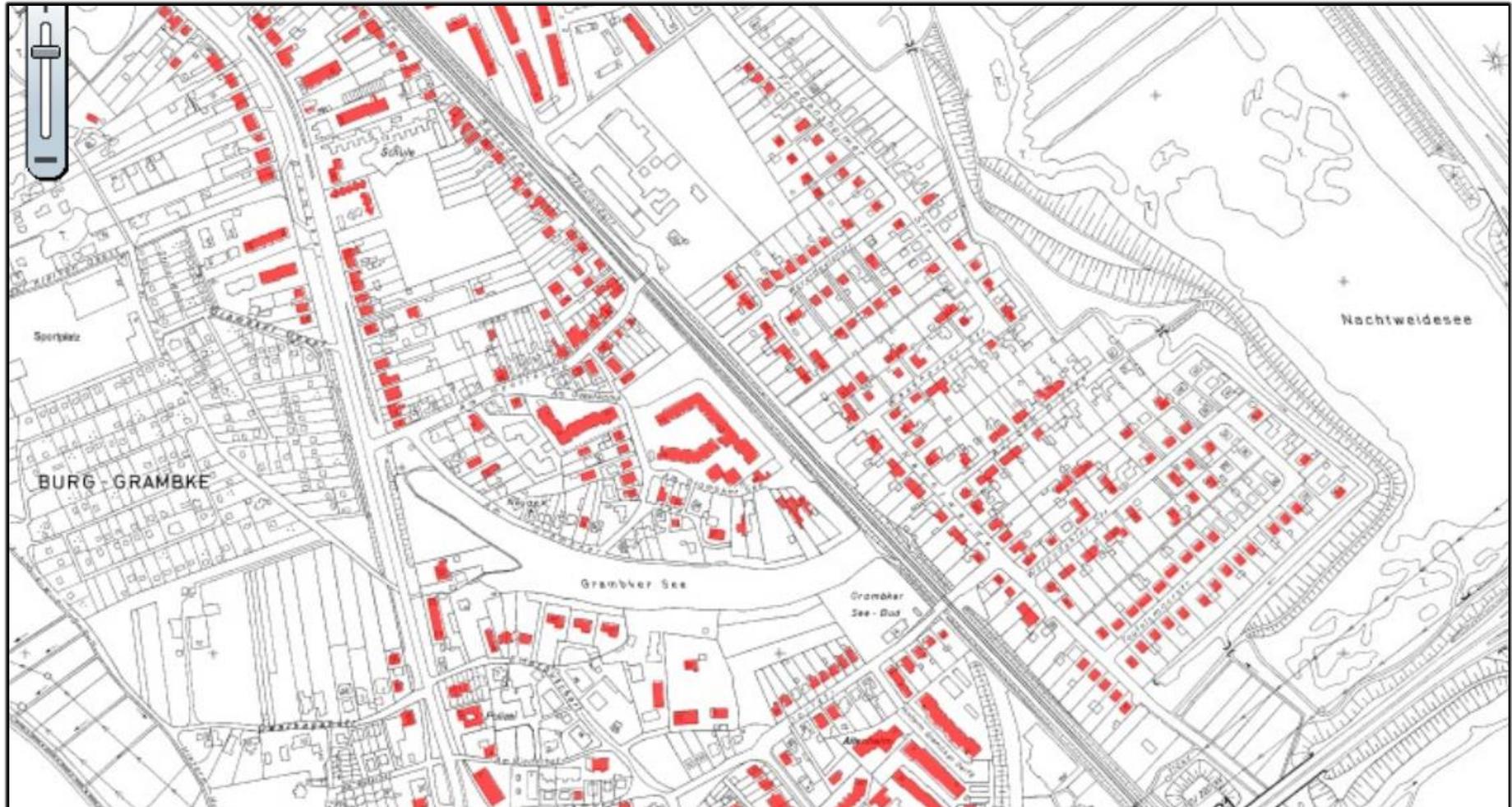
Schallschutzfensterprogramm



Schallschutzfensterprogramm



Schallschutzfensterprogramm



Vielen Dank!

Michael Bürger

Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr

Abteilung 2 – Umweltwirtschaft, Klima- und Ressourcenschutz

Leiter Referat 22 – Immissionsschutz und Nachhaltige Mobilität

Ansgaritorstraße 2

28195 Bremen

Tel.: 0421/361-96819

Fax: 0421/496-96819

E: michael.buerger@umwelt.bremen.de

www: www.umwelt.bremen.de

www.umgebungslaerm-bremen.de